

Michael von Natz lässt im Auftrag des NvK die zwei Verpfändungsurkunden für die Hofmark Matrei und das Landgericht Steinach transsumieren.¹⁾

Or., Perg. (S. des Michael von Natz als Generalvikar; Notariatssignet des Johannes Rechner): BOZEN, StA, U 1787 (Lade 83 Nr. 4 E).

Erw.: Hallauer, NvK als Rechtshistoriker 113 (ND 2002, 48).

Michael de Nets²⁾, in decr. lic., canonicus, vicarius generalis in spiritualibus, transsumiert auf Ersuchen des Symon de Welen³⁾, in decr. lic. und Prokurator des NvK zwei Pergamenturkunden, die NvK wegen ihrer großen rechtlichen Bedeutung vor einem eventuellen Verlust schützen will. Sie sollen in Zukunft an getrennten Orten aufbewahrt werden.

1) Hans von Freundsberg bestätigt B. Friedrich von Brixen⁴⁾, dass dieser ihm für 900 Mark die Hofmark und das 5 Gericht Matrei verpfändet hat. Er verspricht, nach ordnungsgemäßer Kündigung und Rückzahlung der Summe die Hofmark und das Gericht an das Hochstift Brixen zurückzugeben. Brixen, 1392 Mai 30.⁵⁾

2) Hans von Freundsberg bestätigt B. Friedrich von Brixen, dass dieser ihm für 1500 Mark Dorf und Landgericht 10 Steinach verpfändet hat. Er verspricht, nach ordnungsgemäßer Kündigung und Rückzahlung der Summe Dorf und Landgericht an das Hochstift Brixen zurückzugeben. Brixen, 1392 Mai 30.⁶⁾

Zeugen: Conradus Bossinger⁷⁾, in decr. lic., ecclesie beate Marie virginis in ambitu canonicus; Paulus Greussinger⁸⁾, capelle s. Laurentii in ecclesia cathedralis Brixinensis capellanus; Johannes Pranger⁹⁾, altaris s. Jacobi in ecclesia cathedralis Brixinensis cappellanus. Notar: Johannes Rechener de Monaco, Frisingensis diocesis.

1) Die Abschriften der Verpfändungsurkunden wurden offenbar der Klage beigelegt, welche NvK um die Herausgabe der verpfändeten Orte an der Kurie einreichte. Vgl. dazu die Zitation durch Kard. Juan de Carvajal vom 7. Januar 1454 (s.u. Nr. 3781). Zur Sache s.o. Nr. 3600 (Lit.) und 3922.

2) S.o. Nr. 2293.

3) Simon von Weblen; Neffe und Rentmeister des NvK.

4) Friedrich von Erdingen, B. von Brixen (1376-1396); vgl. J. Gelmi, in: Gatz, Bischöfe I 122f.

5) Or.: BOZEN, StA, U 1786.

6) Or.: BOZEN, StA, U 1785.

7) Konrad Bossinger (Possinger), Domberr zu Brixen, Kanoniker des Kollegiatstifts Unserer Lieben Frau im Kreuzgang, Pfarrer in Rodeneck; vgl. Santifaller, Domkapitel 159, 161, 422f.; Baum, Nikolaus Cusanus in Tirol 453 s.v.; Trenkwalder, Seelsorgeklerus 184f.

8) Paul Greussinger aus Viechtach, Diöz. Regensburg († 1470), Notar, Kaplan in der St. Lorenz-Kapelle zu Brixen; vgl. Santifaller, Domkapitel 303, 446; Santifaller, Documenti 136f., 148; Wolfsgruber, Dom und Kreuzgang 31 (Abb. seines Grabmals); Nr. 991 Z. 3. Vgl. auch künftig AC II 3 zu 1454 August 2.

9) Johannes Pranger, Pfarrer in Flauring; vgl. Trenkwalder, Seelsorgeklerus 424.